

Innsbruck, 2021-06-02

Neustruktur in den büronahen Berufen!

Ab Herbst 2021 wird die Beschulung für Tirols Lehrlinge im Einzelhandel umstrukturiert. Die Beschulung wird in Lehrgängen a 9,33 Wochen stattfinden und nicht mehr jede Schule wird jeden Schwerpunkt ausbilden. So können größere homogene Gruppen gebildet werden, was zu einer deutlichen Qualitätssteigerung führen wird.

Für diese notwendige Umstrukturierung wurde von der Bildungsdirektion gemeinsam mit der Sparte Handel in der Wirtschaftskammer Tirol ein Konzept beschlossen, das mit Schuljahr 2021/22 umgesetzt wird.

Die klassischen Bürokaufleute bleiben im Jahresunterricht. Für die sogenannten Bürosplitterberufe wird es aber Änderungen geben. Sie werden ab Herbst größtenteils in Lehrgängen an der Tiroler Fachberufsschule (TFBS) für Handel und Büro Innsbruck zusammengefasst ausgebildet (siehe nachfolgende Tabelle).

	Imst	Innsbruck	Kitzbühel	Kufstein	Landeck	Lienz	Reutte	Schwaz
Bürokaufmann/frau	x	x	x	x		x	x	x
Assistent/in der Sicherheitsverwaltung		x						
Betriebsdienstleister/in		x						
Einkäufer/in		x				x	x	
Finanz- und Rechnungswesenassistent/in			x			x	x	
Industriekaufmann/frau		x				x	x	
Kanzleiassistent/in		x						
Rechtskanzleiassistent/in (auslaufender Lehrberuf)		x						
Sportadministrator		x						
Steuerassistenz		x				x	x	
Verwaltungsassistent/		x				x	x	

Durch diese Zusammenfassung ist es möglich, deutlich stärker auf die jeweiligen Lehrberufe einzugehen und sie vermehrt von Spezialist/innen unterrichten zu lassen.

Für Schüler/innen, die eine weitere Anreise haben, werden Plätze im Landesberufsschülerheim Innsbruck zur Verfügung stehen.

Zum Ausgleich werden einige Bürokaufleute der TFBS für Handel und Büro Innsbruck an die TFBS für Handel und Büro Schwaz wechseln.

Die TFBS werden ihre Schüler/innen rechtzeitig darüber informieren, in welcher TFBS ab Herbst ihre weitere Beschulung stattfindet. Wir bitten Sie, diese Qualitätsoffensive zu unterstützen. Wir werden alles dazu beitragen, dass Unternehmen, Lehrlinge und Schulen davon profitieren werden.

Mit freundlichen Grüßen

Herbert Unterlechner